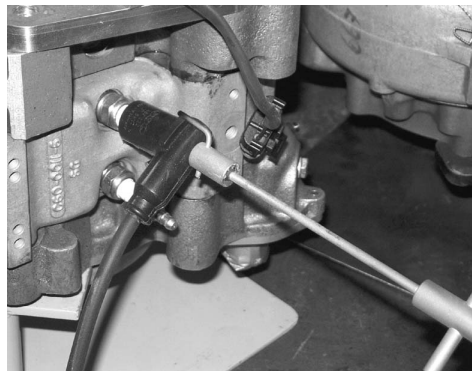


Gegenstand: Die ASH 31 Mi ist mit Inspektionsöffnungen auf der Rumpfunterseite ausgerüstet, durch die das Wechseln der Zündkerzen bei im Motorraum eingebautem Triebwerk möglich ist.

Werkzeug: Die Fa. Alexander Schleicher bietet ein Spezialwerkzeug als Sonderzubehör an, mit dem das Abziehen und Aufstecken der Zündkerzenstecker durch die Inspektionsbohrungen auf der Rumpfunterseite vereinfacht wird. Dieses Werkzeug kann auch anhand der Zeichnung 803.04.0001 nachgebaut werden.

Durchführung: Nach dem Freilegen der Inspektionsbohrungen auf der Rumpfunterseite (Klebeband abziehen), wird das Hilfswerkzeug auf die Kabeltülle des Steckers aufgefädelt. Vorsichtig wird nun der Stecker abgezogen. Da sich der Stecker sehr nahe an der Rumpfwand befindet, muss er zum vollständigen Abziehen von der Zündkerze nach der Seite gekippt werden. Dazu muss das Hilfswerkzeug vom Stecker abgezogen werden.



Jetzt kann mit einem Steckschlüssel SW 16 die Zündkerze herausgeschraubt werden.

Die neue Zündkerze bzw. die gereinigte und überprüfte bisherige Zündkerze wird nun wieder eingeschraubt. Anzugsdrehmoment: 10 Nm

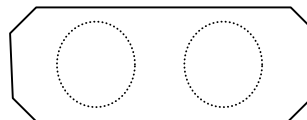
Anschließend wird der Zündkerzenstecker wieder auf die Zündkerze aufgefädelt und ggf. mit dem Hilfswerkzeug bis zum vollständigen Einschnappen angedrückt.

Auffädeln des Werkzeuges am
Beispiel des ausgebauten Motors

Hinweis: Es empfiehlt sich, den gesamten Vorgang bei beiden Zündkerzen nicht gleichzeitig durchzuführen, sondern nacheinander. Somit ist nur ein Hilfswerkzeug erforderlich und die Gefahr des Vertauschens von Kerzen und Zündkerzensteckern ausgeschlossen.

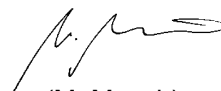
Abschluss: Die Inspektionsöffnungen sind anschließend wieder mit geeignetem Klebeband (z.B. Gewebeklebeband TESA, 38mm breit, Art. Nr. 4651) zu verschließen:

Zuschnitt des Klebebandes:



Poppenhausen, den 01.10.2011

Alexander Schleicher
GmbH & Co.

i.A. 
(M. Münch)